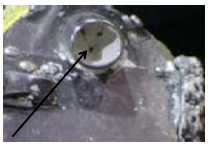
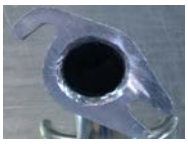
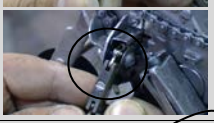
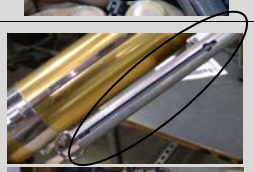
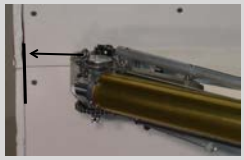
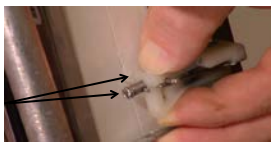
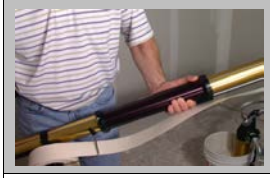
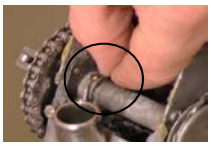
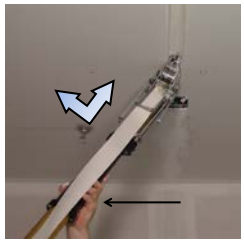
Fehlersuchhinweise: Taper

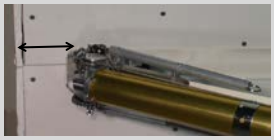
MERKMAL	MÖGLICHES PROBLEM		LÖSUNG	
Der automatische Taper lässt sich nur schwer füllen	Die Fugenmasse ist zu dickflüssig		Entsprechend den Empfehlungen des Herstellers der Fugenmasse Wasser zufügen.	
	Trockene Fugenmasse verstopft die Fülleinheit		Füllrohr in Wasser einweichen und dann die verstopfende Fugenmasse aus dem Füllrohr entfernen. Darauf achten, dass die Füllventilfeder innerhalb des Füllrohrs nicht beschädigt wird.	
	Verstopfung des Pumpensiebs		Pumpensieb von jeglicher Verstopfung befreien	
	Im Gooseneck-Adapter befindet sich eingetrocknete Fugenmasse		Den Gooseneck-Adapter sorgfältig mit Wasser reinigen.	
	Das Füllventil steht nicht vollständig in der Füllposition		Füllventil in die Füllposition bringen	
Das Bewehrungsband wird nicht abgeschnitten oder es blockiert beim Schneiden	Pyramidenklinge ist stumpf		Pyramidenklinge ersetzen. Den Schneidklingenblock mit einem flachen Schraubendreher lösen. Die alte Klinge entfernen und durch eine neue ersetzen. Die Schraube anziehen und den Schneidblock wieder in den Taper-Kopf einsetzen.	
	Fugenmasse oder ein Stück Bewehrungsband behindert die Papiervorschubeinheit		Pyramidenklingenfeder lösen und den Schneidblock und die Klinge vom Taper-Kopf entfernen. Ein dünnes Metallband in die Bandführung einführen und dieses hoch und runter bewegen, um die Behinderung zu entfernen. Den Schneidblock und die Klinge wieder einsetzen und die Pyramidenklingenfeder zurückstellen.	
	Das Bedienungsrohr ist während des Schneidens nicht weit genug nach hinten gezogen		Das Bedienungsrohr bis zum Anschlag zurückziehen.	
	Das Bewehrungsband wird nicht gerade abgeschnitten.		Vor dem Abschneiden den Taper stoppen. Das Bedienungsrohr freigeben und nach vorne schieben, um das nächste Stück Bewehrungsband vorwärts zu bewegen.	

Fehlersuchhinweise: Taper

Die Papiervorschubnadel reißt die Bandmitte auf	Die Papiervorschubnadel steht zu weit vor.		Die Papiervorschubnadel-Einstellung lösen und die Nadel nach innen schieben, so dass sie nur leicht das Bewehrungsband berührt.	
	Die Papiervorschubeinheit oder die Bandführung wird von Fugenmasse oder einem kleinen Papierstück behindert.		Die Papiervorschubeinheit und die Bandführung reinigen und mit Ames-Bazooka-Öl schmieren.	
Das Bewehrungsband wird bei der Betätigung des Bedienungsrohrs nicht vorgeschoben 	Die Papiervorschubnadel ist abgenutzt oder stumpf.		Durch eine neue Papiervorschubnadel ersetzen.	
Es fließt keine Fugenmasse aus dem automatischen Taper.	Füllventil ist nicht eingerückt.		Füllventil in die Füllposition bringen.	
	Das Seil ist gerissen oder hat sich von der Seiltrommel oder der Kolbentasse gelöst.		Beschädigtes Seil entfernen. Neues Seil an der Kolbentasse anbringen, Kolbentasse und das Seil in das Taper-Rohr einführen und das obere Ende des Seils mit der Seiltrommel verbinden.	
	Die Ausrückstange funktioniert nicht.		Sicherstellen, dass die Ausrückstange nach unten geschoben ist, damit der Kettenantrieb funktioniert. Sicherstellen, dass die Ausrückstange und ihre Umgebung sauber und geschmiert sind.	
	Der Taper ist leer.		Taper mit Fugenmasse füllen.	
	Antriebsräder haben keinen vollständigen Kontakt mit der Wand.		Sicherstellen, dass die Antriebsräder stets Kontakt mit der Wand haben und gleichmäßiger Druck auf diese Räder ausgeübt wird.	
	Die Feststellschraube innerhalb des Antriebsrads ist lose oder fehlt.		Sicherstellen, dass die Schraubenlöcher aufeinander ausgerichtet sind und die Schraube anziehen bzw. ersetzen.	

Fehlersuchhinweise: Taper

Das Bewehrungsband liegt nicht fest an der Verbindung und Innenecke an.	Die Bandführung wird von Fugenmasse oder einem Stück Bewehrungsband behindert.		Mit Wasser reinigen, um sicher zur stellen, dass das Bewehrungsband frei durch die Bandführung und den Kopf des automatischen Tapers läuft.	
	Die Fugenmasse ist zu dickflüssig		Der Fugenmasse Wasser zufügen. Für das Zufügen von Wasser die Empfehlungen des Herstellers beachten.	
	Zu viel Druck auf dem Faltenrad		Während des Bewegens entlang der Innenecke etwas weniger Druck auf das Faltenrad ausüben.	
	Der automatische Taper ist nicht rechtwinklig zur Innenecke.		Sicherstellen, dass die Antriebsräder auf jeder Seite der Ecke anliegen und das Werkzeug sich gerade entlang der Ecke bewegt.	
Beim Verspachteln der Verbindungen an der Decke fällt auf jeder Seite des Bewehrungsbandes überschüssige Fugenmasse ab.	Die Antriebsräder berühren beide die Oberfläche der Trockenbauplatten und überschüssige Fugenmasse tritt auf beiden Seiten des Bewehrungsbandes aus.		Beim Verspachteln der Verbindungen an der Decke beide Antriebsräder nur auf den ersten 15 bis 20 cm aufsetzen. Dann den Taper kippen und nur ein Antriebsrad zusammen mit dem Faltenrad verwenden.	
	Die Fugenmasse ist zu dünnflüssig		Mehr Fugenmasse hinzufügen, um die Mischung dicker zu machen. Für das Zufügen von Wasser die Empfehlungen des Herstellers beachten.	
Abgeschnittenes Beweh-rungsband ist zu kurz.	Der Bediener schneidet das Bewehrungsband zu früh ab.		Das Bewehrungsband abschneiden, wenn der Taper noch etwa. 7,5 cm von der Kreuzfuge entfernt ist. Darauf achten, dass die Antriebsräder still stehen, bevor das Bedienungsrohr zurückgezogen wird.	
Das Bewehrungsband verlässt den automatischen Taper in der falschen Richtung.	Das Bewehrungsband wurde falsch in die Bandführung eingelegt.		Das Bewehrungsband so in die Bandführung einlegen, dass das Band den Taper verlässt und über die Antriebsräder abrollt.	

Fehlersuchhinweise: Taper

Abgeschnittenes Bewehrungsband ist zu lang.	Der Bediener schneidet das Bewehrungsband zu spät ab.		Das Bewehrungsband abschneiden, wenn der Taper noch etwa. 7,5 cm von der Kreuzfuge entfernt ist. Darauf achten, dass die Antriebsräder still stehen, bevor das Bedienungsrohr zurückgezogen wird.